

Theaterszene

„Der Anfang ist gemacht“

geschrieben vom Theaterteam Stadtmission Hanau

Für 4 Personen (3 Frauen + 1 Mann oder 2 Frauen + 2 Männer)

Wohnzimmer, mit geschmücktem Tannenbaum – Weihnachtsmusikgedudel im Hintergrund

Tochter fläzt sich auf der Couch und schreibt auf einen Block; Mutter läuft geschäftig hin und her und schmückt den Tannenbaum ab.

- Mutter: Jetzt mach doch mal das Gedudel aus, Laura. Das geht mir jetzt echt langsam auf die Nerven. Egal wo man hinkommt, überall dudelt es Weihnachtsmusik aus allen Kanälen. Seit über 4 Wochen! Ich kann es einfach nicht mehr hören. Was machst du überhaupt da?
- Laura Ich schreib schon mal meinen Wunschzettel fürs nächste Jahr.
- Mutter Wunschzettel? Kind, kannst du dich nicht einfach erst mal an den Geschenken freuen, die du eben bekommen hast? Weihnachten ist gerade mal vorbei ...
- Laura Wann genau endet denn Weinachten, Mum? Ich meine, wir haben heute den 24.12. – *(guckt auf die Uhr)* gerade mal halb 11! Mitternacht ist noch nicht mal erreicht - und du schmückst schon den Baum wieder ab....??
- Mutter Ach, ich will hier endlich wieder mal ein bisschen Platz haben. Der steht mir hier schon viel zu lange und stört jetzt einfach nur noch. Ich frage mich wirklich jedes Jahr neu, warum dein Vater darauf besteht, den Baum schon am 3. Advent aufzustellen. Guck mal, wie der nadelt. Nix da, der muss jetzt raus. Du könntest mir schon auch mal ein bisschen helfen...
- Laura Das kann doch auch der Papa tun. *(schaut sich um)* Wo ist denn der überhaupt?
- Mutter *(seufzt resigniert)* Ach, der ist schon wieder oben am PC. Morgen früh um 10 hat er wohl eine Videokonferenz mit Japan. Da muss er sich wohl noch drauf vorbereiten. Die interessiert nicht, ob Weihnachten ist – und wenn, wäre es bei denen auch schon wieder rum. Der 24. ist in Japan kein gesetzlicher Feiertag und der 25. längst wieder Alltag...
- Laura Ah! *(denkt kurz nach – holt ihr Smartphone hervor und tippt ein bisschen)*) Dann siehts als so aus, als sei Weihnachten offiziell auch bei Familie Brauer rum, nicht nur in Japan. *(seufzt auch, steht auf)* Okay, dann will ich mal ... *(geht raus)*
- Mutter *(stoppt ihre Arbeit und guckt ihr nach)* Laura? Laura, wo willst du denn hin?
- Laura *(ruft von draussen)* Moment! Bin gleich wieder da.

Mutter *(dreht sich wieder um und dekoriert weiter ab)* Bringst du mir die Schachtel für die Kugeln mit? Die liegt auf der Kommode neben dem Telefon....

Laura *(kommt mit einem Koffer zurück)*. Kann ich dir gleich holen. Wollte nur erst mal schon den Koffer herstellen

Mutter *(erschrocken)* Koffer? Was willst du denn jetzt mit dem Koffer?

Laura Na, packen!

Mutter *(unglücklich)* Packen? Och Laura, ich habe gehofft, du bleibst die Weihnachtsfeiertage noch ein bisschen da! Schau mal, wir sehen dich so selten, seit du in Berlin bist...

Laura *(beruhigend)* Mum, ich komm Euch doch nächstes Jahr wieder besuchen. *(geht wieder raus und kommt mit einem Stapel Klamotten und der Schachtel für die Kugeln wieder rein)* Hier, bitte.

Mutter *(nimmt die Schachtel abwesend)* Ach Laura! Das finde ich jetzt aber wirklich sehr schade! So habe ich mir das nicht vorgestellt....

Laura Ach Mum *(umarmt sie kurz)* Guck, ich habe gerade gegoogelt und der Zug, den ich gerne nehmen würde, fährt erst morgen früh um halb 12. Dann können wir noch ganz gemütlich zusammen frühstücken...

Mutter Ach Kind.... *(es klingelt)*. Huch, wer ist denn das jetzt?

Mutter *(geht ab, Laura packt)* Elvira! Ja, das ist ja ne Überraschung. Komm doch rein.

Elvira (mit Reisekatalogen im Arm) und Mutter kommen rein.

Mutter Guck mal Laura, wer hier ist.

Laura Elvira! Wie schön! Dich habe ich ja schon lange nicht mehr gesehen *(umarmen sich)*.

Elvira Na, seitdem du in Berlin rumfliegst, bist du ja auch kaum noch hier. Hast du deine ehemalige Babysitterin nicht vermisst? *(lacht)*

Laura *(lacht auch)* Doch! Und deinen heissen Kakao erst recht!

Elvira Na, dann ist ja gut! *(zu Mutter)* Hier Annette, die sind für dich. Wir hatten doch darüber gesprochen, dass ich dir die Reisekataloge gebe, wenn ich fertig bin. Und als ich sah, dass bei euch noch Licht ist....Aber ich will euch gar nicht lange aufhalten. Bin schon wieder weg. ...Oh Annette, sind das noch von deinen selbstgemachten Keksen? Darf ich? *(setzt sich hin mit Keks in der Hand)*

Mutter *(etwas lahm)* Ja natürlich, setz dich ruhig.

Elvira Du bist doch nicht wirklich schon am Abschmücken, oder?

Laura *(hat das Packen ganz vergessen und setzt sich dazu)*

Mutter *(winkt ab)* Und du hast die ganzen Kataloge tatsächlich schon alle durch?

Elvira Na sicher. Ich meine, ich hatte ja den ganzen Abend Zeit. Wenn man Weihnachten alleine ist, muss man sich halt irgendeine Beschäftigung suchen. *(lächelt ein bisschen wehmütig)*. Petra hatte mir ja einen Flyer für eine Singleweihnachtsfeier gegeben, unter dem Motto „Fisch sucht

Fahrrad“. Aber danach war mir einfach nicht. Ihr wisst gar nicht wie gut
ihrs habt: Weihnachten im Kreise seiner Lieben zu feiern, ist schon was
Feines. (*guckt sich um*) Wo ist denn eigentlich Timo?

Mutter (*lenkt eilig ab*) Ja, und dann hast du sogar schon für's nächste Jahr
deinen Urlaub gebucht oder was?

Elvira Ja, alles fix und fertig! Wie heißt es so schön: „Der frühe Vogel fängt
den Wurm!“

Laura Tja, da habe ich nur mein Credo dagegen zu setzen: „Der späte Wurm
wird vom frühen Vogel nicht gefressen“.

Alle lachen

Elvira Ja, das passt!

Timo (*kommt überraschend rein*) Was redet ihr da gerade über Würmer und
Vögel? Ach hallo Elvira, du bist ja auch da! Schöne Weihnachten!

Elvira Danke! Dir auch! (*alles Rote kann man auch weglassen*)

Mutter Timo! Was machst du denn hier unten. Ich dachte, du musst noch
arbeiten? Was ist mit deiner Videokonferenz?

Timo Die habe ich gerade abgesagt! Ich arbeite sowieso viel zu viel - und
Laura ist so selten da. Da dachte ich mir, die Familie ist einfach
wichtiger!

Mutter (*resigniert*) Ach Timo, du mit deinen guten Vorsätzen!

Timo Ja, aber der Anfang ist gemacht!

Ende